




Staatsgalerie

M A I | 2024





**Happy Birthday
Stirling-Bau!**

Wir feiern 40 Jahre
postmoderne
Museumsarchitektur!
(S. 12)

Liebe Besucherinnen und Besucher,

im Mai starten wir in der Sammlung mit der Führung »Mensch, Natur!«: Lernen Sie jeweils am ersten Sonntag eines Monats epochenübergreifend die Kunstwerke kennen, die den aktuellen Diskurs zum Klimawandel in spannende Zusammenhänge setzen. (S. 30)

Außerdem empfehlen wir Ihnen den Besuch des frisch renovierten Kunstgebäudes im Herzen der Stadt: Am Schlossplatz, im Kuppelbau mit goldenem Hirschen, zeigen wir die Skulpturen-Ausstellung »Florian Slotawa. Stuttgart sichten.« In unseren Führungen lernen Sie das ABC von Skulptur und Plastik spielerisch kennen. (S. 4)

Verpassen Sie nicht die Live-Restaurierung mittwochs im Schauatelier Wüstenrot Stiftung: Dort schließen wir die Arbeit am monumentalen Altarbild »Die Disputation des heiligen Thomas von Aquin mit den Heiligen Markus und Ludwig von Toulouse« von Vittore Carpaccio ab. Das Gemälde wird ab 15. November 2024 in der Sonderausstellung »Carpaccio, Bellini und die Frührenaissance in Venedig« wieder zu sehen sein. (S. 10)

Und wir laden Sie herzlich zum Internationalen Museumstag ein, um mit uns den 40. Geburtstag des Stirling-Baus zu feiern! Rund um das Thema »Postmoderne« erwarten Sie bei freiem Eintritt Architekturführungen, ein Vortrag zum »Stuttgarter Kunstsommer« der 1920er-Jahre sowie ein buntes Kinder- und Familienprogramm mit dem Museumsdrachen Leopold. (S. 12)

Viel Freude wünscht Ihnen Ihre



Prof. Dr. Christiane Lange
Direktorin Staatsgalerie

Florian Slotawa. Stuttgart sichten

**Skulpturen der Staatsgalerie Stuttgart
bis 16.6. im Kunstgebäude am Schloss-
platz**

Führungen

Familienführung

Eltern und Kinder genießen gemeinsam einen Rundgang durch Florian Slotawas Welt der Plastik und Skulptur. Aber nicht nur das: Wir stellen fest, dass es Skulpturen aus unterschiedlichsten Materialien gibt – sogar Bügelbrett und Trittleiter werden zur Kunst. Danach gibt es Tipps, wie man aus Dingen, die man zu Hause hat, eine eigene Skulptur bauen kann!

Mi 1.5. | 14.00–15.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

Nachmittagsführungen

Touren Sie durch Florian Slotawas Kunstaktion »Stuttgart sichten«. Erleben Sie im Schnelldurchlauf das ABC der Kunst in Sachen Skulptur und Plastik. Begreifen Sie, wann eine Waschmaschine oder ein Auto zu Sockeln werden, wie Picassos »Die Badenden« nachgebaut oder aus Biergläsern Kunstwerke werden.

Sa 4.5., 11.5., 18.5., 25.5. | 15.00–16.00 Uhr | 5 € / 2,50 €



FLORIAN SLOTAWA,
Museums-Sprint Alte Pinakothek, München, 2001, Videostill,
Courtesy Galerie Nordenhake, Berlin/Stockholm/Mexico City;
Sies + Höke, Düsseldorf; Galerie von Bartha, Basel/Copenhagen,
© VG Bild-Kunst, Bonn 2024

Short Cuts

In Kurzführungen zur Mittagszeit geben Ihnen Kuratorinnen und Kuratoren, Kunstvermittlerinnen und Kunstvermittler Einblicke in die Ausstellung im Kunstgebäude. Entdecken Sie die Skulpturen der Staatsgalerie neu inszeniert von Künstler Florian Slotawa.

Mi 8.5., 15.5., 22.5., 29.5. | 13.00–13.30 Uhr | 3 €

Gefördert von



Mit freundlicher Unterstützung von



Im
Kunstgebäude
am Schlossplatz

Abenteuer Sehen

Die »andere« Führung

Bei »Abenteuer Sehen« wird Kunst anders erlebt. Statt vieler Werke auf einmal und Erläuterungen in kurzer Zeit rücken wenige Objekte ins Zentrum der Aufmerksamkeit – dieses Mal in Florian Slotawas Ausstellung »Stuttgart sichten«. Das eigene Sehen der Kunst schärft sich, dem Empfinden wird in Zwiesprache mit dem Werk Raum gegeben. Inneres Erleben und Verstehen kommen zusammen. Betrachtet wird in Ruhe, mit Musik und in inspirierendem Austausch miteinander. Kunstvermittler Andreas Pinczewski M.A. baut hierfür die Brücke.

So 12.5. | 13.00–14.00 Uhr, 14.30–15.30 Uhr |
7,50 € / 5 €



Dokumentar- fotografie Förderpreise 14 der Wüstenrot Stiftung

Jana Bauch, Marc Botschen,
Dudu Quintanilha, Ramona Schacht
bis 23.6. in THE GÄLLERY

Führungen

Nachmittagsführungen

So 5.5., 12.5., 26.5. | 14.30–15.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Der freie Eintritt wird ermöglicht durch die
Wüstenrot Stiftung.

Eintritt
frei

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung der



Letzte
Chance

Einblicke in die Restaurierung

Carpaccio im Schautelier Wüstenrot Stiftung

Noch bis Ende Mai 2024 können Besucherinnen und Besucher die Restaurierung eines unserer Spitzenwerke der italienischen Frührenaissance im Schautelier Wüstenrot Stiftung live mitverfolgen. Das monumentale Altarbild »Die Disputation des heiligen Thomas von Aquin mit den Heiligen Markus und Ludwig von Toulouse« wurde 1507 von Vittore Carpaccio, einem der bedeutendsten Maler der venezianischen Renaissance, für die Grablege der Familie Dragan in der Dominikanerkirche San Pietro Martire auf Murano (Venedig) geschaffen.

Die Restaurierung wird von umfangreichen kunsttechnologischen Untersuchungen begleitet, durch die bereits viele spannende Erkenntnisse zur Maltechnik und Werkzeugen gewonnen werden konnten. So ist bspw. im Infrarotreflektogramm zu erkennen, dass der Maler die Komposition ursprünglich anders angelegt hatte und bereits ausgeführte Bildpartien im Laufe des Malprozesses grundlegend überarbeitete. In den vergangenen Monaten wurden in mühevoller Kleinarbeit die vergilbten, degradierten Überzüge und nachgedunkelten Altretuschen entfernt sowie sämtliche Fehlstellen gekittet. Ein neuer Firnis schützt das Gemälde nicht nur, sondern verleiht der Darstellung Tiefe und den Farben Brillanz. Abschließend werden nun alle Fehlstellen retuschiert und die Rückseite der Holztafel behandelt.



Das fertig restaurierte Gemälde können Sie ab dem 15. November in unserer Ausstellung »Carpaccio, Bellini und die Frührenaissance in Venedig« bewundern.

Live Restaurierung

Jeden Mittwoch haben Sie im Mai noch die Gelegenheit, bei der Restaurierung live dabei zu sein.

Mi 8.5., 15.5., 22.5., 29.5. | 10.00–17.00 Uhr | kostenlos

Expertinnenführung

Wir freuen uns, Ihnen zum Abschluss der Restaurierungsmaßnahmen im Rahmen der Expertinnenführung die letzten Untersuchungsergebnisse vorzustellen und Ihre Fragen zu beantworten! Mit Dr. Christine Follmann und den Dipl.-Restauratorinnen Antoaneta Ferres und Hanna Gräbeldinger.

Mi 15.5. | 15.30–16.30 Uhr | kostenlos

Mit freundlicher
Unterstützung der

WÜSTENROT STIFTUNG



Zum
Internationalen
Museumstag

Happy Birthday Stirling-Bau!

**Wir feiern 40 Jahre postmoderne
Museumsarchitektur.**

Am 9. März 1984 wird der postmoderne Neubau des britischen Architekten James Stirling als Erweiterungsbau der Staatsgalerie feierlich eröffnet. Das Gebäude bricht mit den traditionellen Konventionen des Museumsbaus und gilt bis heute als einzigartiger Repräsentant postmoderner Architektur in Deutschland. Insider bezeichnen den Stirling-Bau augenzwinkernd auch als »Zeitmaschine«: Bezüge zu historischer Architektur und verschiedenste Materialien schaffen einen fröhlichen Mix aus Vergangenheit und Gegenwart.

Zum Internationalen Museumstag beleuchten wir den postmodernen Bau aus historischer wie auch aus aktueller Perspektive und bieten Ihnen ein vielfältiges Programm. Wir freuen uns außerdem über Ihre Glückwünsche und Ideen für die Zukunft.

So 19.5. | 10.00–17.00 Uhr | freier Eintritt in die
Sammlung





Führungen

»I like contrasts«. Über James Stirlings architektonische Komposition der Neuen Staatsgalerie

Die Themenführung für Menschen mit Seh- und Gehörbeeinträchtigungen und Blinde mit Sabine Lutzeier M.A. startet im Foyer mit dem quietschgrünen Noppenboden und führt im Anschluss in den Außenbereich in die Rotunde mit der Skulpturenterrasse.

So 19.5. | 10.30–11.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Die »andere« Architekturführung

Ungewöhnliche Perspektiven und Geschichten über die Staatsgalerie und Nachbarhäuser an der Kulturmeile mit Andreas Pinczewski M.A.

So 19.5. | 11.00–12.00 Uhr, 13.00–14.00 Uhr | kostenlos

Anything Goes – aus 2064

Welches Potenzial birgt die postmoderne Museumsarchitektur der Neuen Staatsgalerie für die Zukunft? Fragen wie diese stehen im Zentrum künstlerischer Interventionen und Projekte der Studierenden der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

So 19.5. | 12.00–16.00 Uhr | kostenlos

Kunst in postmoderner Architektur.

40 Jahre Neue Staatsgalerie

Jutta Fischer M.A. führt rund um den Stirling-Bau und gibt einen Überblick über das postmoderne Gebäude.

So 19.5. | 13.30–15.00 Uhr, 15.30–17.00 Uhr | kostenlos

Vortrag

60 Jahre vor dem Stirling-Bau oder Erinnerung an 1924: Otto Fischer und die »Ausstellung Neuer Deutscher Kunst 1924«

Vortrag von Provenienzforscherin Johanna Poltermann M.A. über Ereignis und Folgen des »Stuttgarter Kunstsommers« in den Zwanziger Jahren.

So 19.5. | 14.30–15.30 Uhr | kostenlos

Für Familien, Kinder und Jugendliche

Handpuppenführung

Mit dem verspielten Museumsdrachen Leopold unterwegs in der Staatsgalerie

Leopold ist so kunterbunt, man könnte fast meinen, er trägt alle Farben des Museums in sich. Farben sind eine tolle Sache, findet er und kann davon gar nicht genug bekommen – ob in den Bildern der Ausstellungen oder in der Architektur um ihn herum.

So 19.5. | 11.00–12.30 Uhr | kostenlos | 6 bis 12 Jahre

Familienzeit

Stirling und die lila Socken

Wir entdecken orange, pinke, blaue und grüne Elemente um uns herum – warum mochte Stirling wohl solche knalligen Farben und warum hat die Rotunde kein Dach? Im Anschluss an die Führung ist genügend Zeit für die ganze Familie, um im Atelier selbst kreativ zu werden.

So 19.5. | 14.00–16.00 Uhr | 5 € pro Person

Workshop für Jugendliche

Vom Selfie zur Architekturcollage

Nach einer Führung für Jugendliche machen sich alle mit dem eigenen Smartphone auf den Weg durch die Staatsgalerie und nehmen besondere Ecken ins Visier. Im Anschluss drucken wir unsere besten Fotos und bringen sie in Collagen zusammen – so wird aus den Architekturfotografien ein Kunstwerk!

So 19.5. | 14.00–17.00 Uhr | kostenlos | ab 13 Jahren

Eintritt frei
für alle
in die Sammlung
am 19.5.

Schreibbude

Wunschtexte zum Mitnehmen

Lassen Sie Ihre persönlichen Erinnerungen zu »40 Jahre Stirling-Bau« in Poesie verwandeln! Vor der Staatsgalerie erwarten Sie Autorinnen und Autoren sowie eine Grafikerin, ausgestattet mit mechanischen Schreibmaschinen und Tinte, um aus Ihren Erzählungen und Gedanken einen Text mit Illustration entstehen zu lassen. Kurzgeschichten, Gedichte, Briefe: Was immer Sie sich wünschen – nach dem Museumsbesuch wird es fertig sein.

So 19.5. | 13.30–16.30 Uhr | kostenlos





Anmeldung und alle
Veranstaltungen unter
staatsgalerie.de/kalender



**Noch mehr
Kunst erfahren**

Familien und Kinder

**Erleben Sie unsere Kunstwerke mit
der ganzen Familie.**

Familienzeit

Ganz schön abstrakt – Zeitgenössische Kunst

Die ganze Familie kann bei uns jeden Monat gemeinsam auf Tour durch die Staatsgalerie gehen. Im Fokus steht dieses Mal die Vielfalt der Gegenwartskunst, die uns eindrücklich zeigt, dass der Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Im Anschluss können die Teilnehmenden im Atelier selbst kreativ werden.

So 5.5. | 14.00–16.00 Uhr | 5 € pro Person |
ab 6 Jahren



Kinderführung

Ganz schön abstrakt – Zeitgenössische Kunst

Auf langen Fluren und in großen Sälen erstreckt sich unsere Sammlung. Alle 14 Tage erkunden die jüngsten Besucherinnen und Besucher die Staatsgalerie zu unterschiedlichen Themen und Werken. Diesmal werfen wir einen genaueren Blick auf die Kunst der Gegenwart. Und da gibt es viel zu entdecken: Vom Reishaus über den Friedenshasen bis hin zu flackernden Bildschirmen.

Sa 11.5., 25.5. | 11.00–12.00 Uhr | 2,50 € |
6 bis 12 Jahre

Offene Werkstatt

Kinderzeit im Museum

Am heutigen Muttertag sind ganz besonders die Mütter eingeladen, den Tag zu genießen. Werden Sie gemeinsam mit Ihren Kindern in der Werkstatt kreativ: Bringen Sie dazu auch gerne Ihre schönsten Familienfotos mit. Auch die Väter oder Großeltern dürfen natürlich mitkreieren.

So 12.5. | 12.00–14.00, 14.15–16.15 Uhr | kostenlos |
ab 6 Jahren
im Akademie-Bau in der Urbanstraße 50

Babytour

**Portraits. Schönheitsideale und modische
Accessoires**

Sie sind junge, kunstinteressierte Eltern, die neue Kontakte und einen regelmäßigen Austausch mit Gleichgesinnten suchen? Dann ist unsere Babytour genau das Richtige für Sie. Während wir für die passende Umgebung sorgen, können Sie entspannt mit Ihrem Baby die Kunst genießen: Im Mai gehen wir den schönen Dingen auf die Spur.

Mi 15.5. | 10.15–11.45 Uhr | 10 €

Die »Vierte« für Jugend- liche in diesem Jahr

**Die Welt in Stein gemeißelt. Was
Künstlerinnen und Künstler kreieren.**

Die Welt ist wandelbar und in ihren stetigen Veränderungen schwer zu fassen. Wie bildet man Geschehnisse, Menschen, Gefühle ab? Wie gelingt das mit Materialien wie Stein, Bronze und Holz? Gemeinsam mit Linda Jentzsch B.A. schauen wir bei dieser Führung, wie Künstlerinnen und Künstler die Welt, ihre Geschichten und großen wie kleinen Momente in Form von Skulpturen festgehalten haben.

Sa 4.5. | 12.00–13.30 Uhr | kostenlos



Ferien in der Staatsgalerie

Programm für Kinder und Jugendliche in den Pfingstferien

Handpuppenführung

Mit dem kleinen Wassermann Moritz unterwegs in der Staatsgalerie

Moritz, der kleine Wassermann, sammelt gerne. Nicht nur verschiedene Dinge, die er im und am Wasser findet, sondern auch Erinnerungen. Diese sprudeln dann nur so wie ein Wasserfall aus ihm heraus, wenn er sie anderen erzählen kann. Und am liebsten erzählt er sie Kindern. Er hat immer ein Täschchen voll Zauberwasser dabei, das ihm zu magischen Kräften verhilft.

Di 21.5., 28.5. | 13.30–15.00 Uhr | kostenlos | 6 bis 12 Jahre

Ferienzeit

Monets Garten und der Duft der Blumen

Die Gartenbilder von Claude Monet sind weltberühmt und bezaubern durch die Leichtigkeit der Farben: Grün, Blau, Rot und Violett brachte er in Tupfen und kurzen Pinselstrichen auf die Leinwand. So wirkt es oft, als würden sich die Blüten im Wind bewegen. Nicht nur Monet, sondern auch andere Künstler des Impressionismus nutzten die Natur in Form von Landschaftsbildern, Gartenansichten und Blumenarrangements als Motiv. Wir unternehmen einen Streifzug durch diese Bilder und atmen den Duft der Blumen. Im Anschluss entdecken wir, wie man die Natur einfängt: Aber nicht mit Leinwand und Pinsel. Bei uns wird die Natur selbst zum künstlerischen Werkzeug. Wie das geht? Zum Beispiel mit Modelliermasse und Drucktechnik!

Mi 22.5., 29.5. | 10.15–13.15 Uhr | kostenlos | 6 bis 12 Jahre



Workshop für Mädchen

This One's for the Girls

Sowohl in THE GALLERY als auch in der Sammlung gibt es genügend Anknüpfungspunkte, sich mit der Rolle der Frau auseinanderzusetzen. Ins Zentrum der Gespräche rücken so wichtige Fragen wie: Wer bin ich und wie möchte ich von anderen wahrgenommen werden? Was möchte ich zeigen und was prägt meinen ganz eigenen Stil? Nach der Führung entsteht in der Werkstatt ein eigenes Werk: Ein T-Shirt oder ein Stoffbeutel kann mit eigenen Motiven, Slogans und Mustern gestaltet werden. Das Erlebnis der starken, weiblichen Seite in der Kunst verknüpft sich bei »This One's For the Girls« mit dem eigenen Selbstwertgefühl: Mutig, stolz und schön. Mit freundlicher Unterstützung von Luisa Cerano. Do 23.5., 30.5. | 13.30–16.30 Uhr | kostenlos | für Mädchen ab 12 Jahren

Melden
Sie sich für
den ganzen
Kurs an!

Kunst- geschichte intensiv

**Drama, Auftrag und Erlösung:
Bilderzählungen Alter Meister und
moderne Positionen. Entdecken Sie
mit Judith Welsch-Körntgen M.A.
die christliche Ikonografie!**

**Jüngerin, Auferstehungszeugin, »Sünderin«?
Die ungewöhnliche Vita der Maria Magdalena**
Mi 8.5. | 15.30–17.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

**Petrus' bunte Truppe oder das »Who is who«
der Apostel**
Mi 15.5. | 15.30–17.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

**Der Blick nach oben – Himmelsbilder und
andere Jenseitsvorstellungen**
Mi 22.5. | 15.30–17.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

**Alter Mann, junger Mann, Taube?
Auf den Spuren des Heiligen Geistes**
Mi 29.5. | 15.30–17.00 Uhr | 7,50 € / 5 €

ANONYM,
Oberbayrisch, Der Apostel Petrus, um 1450,
Staatsgalerie Stuttgart



18:30 Uhr – Staatsgalerie after work

Vom Menschen in der Kunst: Mensch und Gesellschaft – Bilder des Miteinanders

Nach einem Tag voller Arbeit abends ins Museum? Selbstverständlich! Bei »after work« wirkt Kunst wie eine frische Brise, die den Geist anregt und die Seele nährt. 2024 erzählen wir in den beliebten Abendführungen »Vom Menschen in der Kunst«. Das Thema dieses Mal: Mensch und Gesellschaft. Welche Darstellungen des Miteinanders lassen sich in der Kunst über die Jahrhunderte hinweg bis zur Gegenwart entdecken?

Kurzweilig und kenntnisreich entführen Sie unsere Kunstvermittlerinnen und Kunstvermittler in die Sammlung. Danach gibt es einen Cocktail von »Paul & George« an der Bar – angeregte Gespräche über die Welt und Kunst inklusive.

Do 23.5. | 18.30–20.00 Uhr | 21€/9€

Eine gemeinsame Veranstaltung der Freunde der Staatsgalerie und der Staatsgalerie Stuttgart.
Anmeldung und weitere Informationen unter freunde-der-staatsgalerie.de

Denken ohne Geländer

Philosophieren Sie mit Bildern über das Thema: Wie geht Erziehung?

Wie spannend das Philosophieren anhand von Bildern und mit den Gedanken Kants, Wittgensteins, Adornos, Sigmunds oder Arendts sein kann, lässt sich seit Januar mit Catharina V. Wittig unter dem neuen Serientitel »Denken ohne Geländer« erleben. Jeweils ausgehend von Werkbetrachtungen werden Sie sonntagsmittags in unserer Sammlung in die Welt der Philosophie entführt. Im Mai steht die Frage »Wie geht Erziehung?« im Zentrum des philosophischen Gesprächs, dem sich dieses Mal Prof. Dr. Michael Weingarten vom Institut Philosophie der Universität Stuttgart anschließen wird. Gemeinsam werden Kants und Hegels Erziehungsschriften einander vergleichend gegenübergestellt. Inwiefern eine Erziehung zur Freiheit einer Unterwerfung unter Zwänge bedarf, fasst Kant prägnant in vier Stufen zusammen, durch die der Mensch lernt, seine Freiheit zu gebrauchen.

So 12.5. | 12.00–13.30 Uhr | 10€/7€



Mensch, Natur!

NEU!

Kunstwelten im Klimawandel.

Was verbindet auf Gemälden den Bauerngarten des 15. Jahrhunderts mit dem Gewächshaus des 19. und der Pfirsichdose des 20. Jahrhunderts? Was den Holzschnitzer eines spätgotischen Altars mit den Fundholzfiguren von Picasso? Und was führt dazu, dass die bewegte Darstellung des Sturms auf dem Haarlemer Meer des 17. Jahrhunderts etwa mit der Küstenerosion des 19. Jahrhunderts zusammen zu sehen ist? Die Antwort ist der Klimawandel und die damit verbundene Frage von Wertigkeit und Nachhaltigkeit. Denn der künstlerische Blick auf die Natur verändert sich im Kontext von Wirtschaft und Gesellschaft im Laufe der Zeit. Lernen Sie ab sofort immer am ersten Sonntag im Monat mit Kunstvermittler Reinhard Strüber M.A. epochenübergreifend Mensch und Natur in Bildwelten kennen, die den aktuellen Diskurs über den Klimawandel anregen und in spannende Zusammenhänge einbinden. Die Sammlung der Staatsgalerie erscheint vor dem Hintergrund neuer Wetterphänomene und verschwindender Biodiversität unter völlig neuen Blickwinkeln. Zum Schluss wird rege diskutiert.

So 5.5. | 12.00–13.30 Uhr | 10 € / 7 €



Guided tours in english

»I like contrasts«: On James Stirling's ideas of a postmodern architecture

The Staatsgalerie, which opened in 1984, is an outstanding example of postmodern architecture. Based on his ideas of a postmodern architecture, James Stirling created a building that is characterized by a cheerful mix of historical architectural quotes and various materials, combining pink metal railings with sandstone and roman antiquity with Le Corbusier. The tour guided by Jutta Fischer M.A. starts in the foyer with its bright green bottom.

Thu 16.5., 30.5. | 6.30–7.30 pm | 5 € / 2,50 €

We celebrate
40 years of Stirling
architecture!
(p. 12)

Kunstgespräch für Frauen

Tauschen Sie mit anderen Kunstinteressierten Ihre Gedanken aus.

Kunst gefällt, nährt, erzeugt Widerspruch, regt den Geist an, gibt Halt, spiegelt Geschichte und lebendige Gegenwart und bietet in jedem Fall immer einen persönlichen Zugang. Ein Austausch für Frauen über Kunst, der allen Interessierten offensteht.

Do 2.5., 16.5. | 11.00–12.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

Fr 3.5., 17.5. | 11.00–12.30 Uhr | 5 € / 2,50 €



Führungen in einfachem Deutsch

Sprache lernen im Museum

Verlegen Sie Ihren Unterricht an den motivierenden Lernort Museum und besuchen Sie uns als Deutschkurs! Im Dialog mit unseren DaF/DaZ-geschulten Guides setzen sich die Deutschlernenden mit Kunst auseinander und erproben spielerisch ihre Sprachkenntnisse. Gerne knüpfen wir auf Anfrage eng an Unterrichtsinhalte und spezifische Schwerpunkte an.

Berufssprachkurse können die Staatsgalerie jetzt auch digital besuchen – sprechen Sie uns an!

Führung in einfachem Deutsch (analog)
2 € pro Teilnehmer

Führung für Berufssprachkurse (digital)
kostenlos

Anmeldung und
Beratung

fuehrungsservice@
staatsgalerie.bwl.de

T +49 711 470 40-451

Mit freundlicher Unterstützung der

KLETTGRUPPE

Themen- führungen

Entdecken Sie, was Kunstwerke aus verschiedenen Epochen verbindet.

Tiere auf Bildern und was sie bedeuten
für Menschen mit Hörbeeinträchtigung
Sa 4.5. | 14.30–15.30 Uhr | 5 € / 2,50 €

**Bilder von extremen Orten: Max Beckmann,
Pietro Belotti und Leonardo Coccorante**
mit Catharina Wittig M.A.
So 5.5. | 11.00–12.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

**Goethe, Runge, Itten: Zur Geschichte der
Farbenlehre im 19. und 20. Jahrhundert**
mit Martina Siebeck M.A.
So 12.5. | 11.00–12.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

**Schönheit und Schrecken: Johann Heinrich
Füssli, Eugène Delacroix, Edward Burne-Jones**
mit Jutta Fischer M.A.
So 19.5. | 11.00–12.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

Marc, Macke, Nolde: Traum und Vision
mit Sabine Lutzeier M.A.
So 26.5. | 11.00–12.00 Uhr | 5 € / 2,50 €

Louis Braille Festival 2024

Wir sind dabei!
Mehr unter
<https://bit.ly/lbfestival>
Fr 3.5. bis So 5.5.
kostenlos

Erlebnis- Tastführungen mit Workshop

Gruppenangebote für Blinde und Menschen mit Sehbeeinträchtigung

Für Kinder

Hallo Oskar! Oder wie tanzt das Triadische Ballett?

Es ist die Geschichte von Oskar Schlemmer und seinem Kunstwerk »Das Triadische Ballett«, die hier erzählt wird. Kinder tauchen ein in die spannende Welt der Körper, Farben und Formen und gestalten anschließend selbst kreativ ihre eigenen Figuren. Mit Booklet in Brailleschrift, 3D-Tastfigurinen und Reliefabbildungen!

Für Erwachsene

Zwischen Ideal und Abstraktion: Die menschliche Figur vom Klassizismus bis in die Moderne

Die Schönheit des menschlichen Körpers erleben – hier steht sie im Mittelpunkt. Die Führung startet mit einer Übung in der Werkstatt, bevor in der Sammlung ausgewählte Skulpturen ertastet werden. Im Kreativteil wird das Erlebte beim Modellieren vertieft.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Buchungswünschen direkt an den Führungsservice unter fuehrungsservice@staatsgalerie.bwl.de oder unter T +49 711 470 40-451.



Freunde der
Staatsgalerie



Unsere Highlights im Mai für Freundinnen, Freunde und Interessierte

StadtSehen (Junge Freunde Staatsgalerie)

»Von Arbeitersiedlung bis Adelsresidenz:

Der Stuttgarter Osten«
mit Eileen Purnama M.A.
So 5.5. | 14.00 Uhr

Digitale Einführung zur Kunstfahrt

»Barocke Pracht in Neresheim und Ellwangen«
mit Andreas Pinczewski M.A.
Di 7.5. | 19.00 Uhr

Kunst außer Haus

»Mehr als Volksfest:
Cannstatt im Wandel der Geschichte«
mit Eileen Purnama M.A.
Di 14.5. | 17.00 Uhr

Digitaler Vortrag

»Was ist hässlich?«
mit Andreas Pinczewski M.A.
Mi 15.5. | 19.00 Uhr

Backgroundführung (Junge Freunde Staatsgalerie)

»Florian Slotawa. Stuttgart Sichten«
Do 16.5. | 18.30 Uhr

18:30 Uhr - Staatsgalerie after work

»Mensch und Gesellschaft – Bilder des Miteinanders«
Do 23.5. | 18.30 Uhr

Informationen zur Mitgliedschaft und viele weitere
Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website
freunde-der-staatsgalerie.de

GEMEINSAM MEHR SEHEN

Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V.
T +49 711 24 25 81, info@freunde-der-staatsgalerie.de
freunde-der-staatsgalerie.de

Wer mit
Bus oder Bahn
kommt, spart!

Allgemeine Informationen

Anfahrt

ADRESSE

Staatsgalerie Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 30–32
70173 Stuttgart
Germany

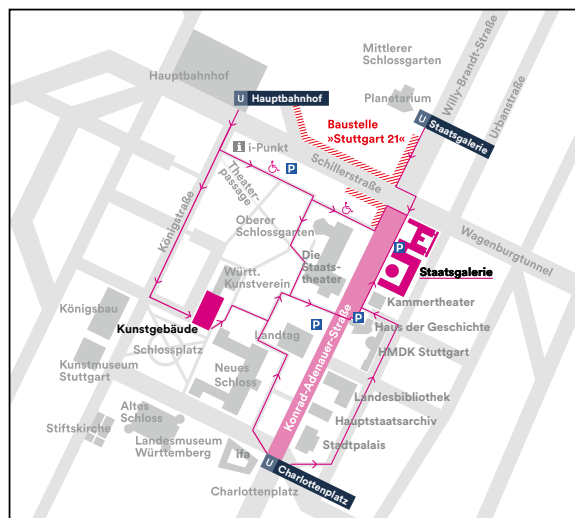
T +49 711 470 40-0
info@staatsgalerie.bwl.de

Kunstgebäude
Schloßplatz 2
70173 Stuttgart

Stadtbahn: U1, U2, U4, U9, U14
Fahrradständer: Durchgang
zwischen Alte Staatsgalerie
und Stirling-Bau
Bus: Linien 40, 42
Parken: Neue Staatsgalerie,
Haus der Geschichte,
Landtag, Schlossgarten

Aufgrund der Großbaustelle
Stuttgart 21 bitten wir, kurz-
fristige Änderungen in der
Wegeföhrung zu beachten.

Ermäßigter Eintritt mit
tagesaktuellem bwtarif-Ticket,
Schüler-Ferien-Ticket,
oder Deutschland-Ticket.



Öffnungszeiten

Staatsgalerie:
Di, Mi, Fr, Sa und So |
10.00–17.00 Uhr
Do | 10.00–20.00 Uhr
Mo geschlossen

Kunstgebäude:
Di, Mi und So | 12.00–17.00 Uhr
Do, Fr und Sa | 12.00–20.00 Uhr
Mo geschlossen

Kassenschluss ist 30 Min. vor
Ende der Besuchszeit.

TICKET SONDERÖFFNUNG SAMMLUNG

FÜR BIS ZU 10 PERSONEN
Mit dem Ticket »Sonderöffnung
Sammlung« können Sie
für 50 € die Sammlung mit bis
zu 10 Personen für 2 Stunden
außerhalb der regulären
Öffnungszeiten (außer Mo, Do)
besuchen.

Jede weitere Person kann sich
der Gruppe für 5 € anschließen
(bis zu 15 Personen).
Weitere Informationen unter
staatsgalerie.de

CEDON MUSEUMSSHOP

T +49 711 518 891-86
staatsgalerie@cedon.de

ÖFFNUNG DER GRAPHISCHEN SAMMLUNG

Nehmen Sie Kunstwerke auf
Papier unter die Lupe!
Vor Anmeldung unter
graphische.sammlung
@staatsgalerie.bwl.de

Do (außer an Feiertagen) | 15.00–18.00 Uhr |
Eintritt frei, Studiensaal der
Graphischen Sammlung im
Steibbau, Urbanstraße 41

Eintrittspreise

SAMMLUNG

7 € / 5 €

SONDERAUSSTELLUNG

»THE GALLERY«: Eintritt frei!
Der freie Eintritt wird ermöglicht
durch die Wüstenrot Stiftung.

»Stuttgart Sichten« im Kunst-
gebäude am Schloßplatz:
11,50 € / 9,50 € ohne Sammlung
12 € / 10 € inklusive Sammlung

Mitglieder der Freunde der
Staatsgalerie haben freien
Eintritt in die Sammlung, die
Sonderausstellungen, zu
Föhrungen (ausgenommen
Experten- und Sonderföhrun-
gen) und Vorträgen.

Kinder und Jugendliche
(bis 20 Jahre) haben freien
Eintritt in die Sammlung
und Sonderausstellungen!

Der freie Eintritt für Kinder
und Jugendliche (bis 20 Jahre)
wird ermöglicht durch die:



Staatsbank für Baden-Württemberg

Jeden Mittwoch
freier Eintritt
in die Sammlung!



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Buchung

Informationen zu Veranstaltungen unter
staatsgalerie.de/kalender

Alle Führungs- und Veranstaltungspreise gelten zzgl.
Ausstellungseintritt, wenn nicht anders angegeben.

Verbindliche Reservierungen für Veranstaltungen unter
etermin.net/staatsgaleriestuttgart

ANMELDUNG UND BERATUNG

Di–Do 10.00–12.00 Uhr und 14.00–15.30 Uhr, Fr 10.00–13.00 Uhr

T +49 711 470 40-451

fuehrungsservice@staatsgalerie.bwl.de

Bei privaten Gruppenführungen bitten wir Sie um vorherige
Anmeldung.

Für Veranstaltungen der Freunde der Staatsgalerie
melden Sie sich bitte direkt bei den Freunden an unter:
freunde-der-staatsgalerie.de/kalender
T +49 711 242581

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen unter: staatsgalerie.de

IMPRESSUM

Staatsgalerie Stuttgart | Redaktion und Lektorat: Katharina Wagner, Charlotte Kreuter
Bildung und Vermittlung: Alexandra Karabelas | Gestaltung: Viola Hauser
S. 6/7: Florian Slotawa, Hamburger Reihe, 2018, Ausstellungsansicht »Florian Slotawa:
Stuttgart sichten. Skulpturen der Staatsgalerie Stuttgart«, Halle für Aktuelle Kunst,
Deichtorhallen Hamburg, Oktober 2018, Foto: Achim Kukulies, Düsseldorf, © VG
Bild-Kunst, Bonn 2024; S. 8: Ramona Schacht, o. T., Detail (Unser Parteisekretär,
Genossin Lilo Hoffmann, beglückwünscht die Brigadeleiterin der neugebildeten
sozialistischen Brigade »DSF«, 9.10.1960, Archiv Spinnerei Leipzig), 2023, aus der
Sektion »Die Blumengeste« innerhalb der Werkserie PICTURES AS A PROMISE
(p.a.a.p.), 2022 – fortlaufend, © Ramona Schacht; S. 30/31: Jan van Goyen, Sturm
auf dem Haarlemer Meer, um 1645/50, Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1963;
S. 2, 13, 17, 18, 19, 20, 33: Foto © Oliver Kröning; Bildnachweis soweit nicht anders
angegeben: © Staatsgalerie Stuttgart | Druck: W. Kohlhammer Druckerei GmbH + Co. KG

Unsere Partner:



Vorschau Juni

An der Schwelle

Führungen mit Musik, Sprache und Klang im
Dialog. Im Rahmen des Musikfests Stuttgart
der Internationalen Bachakademie.

So 2.6. – So 9.6.

Nachbarschaftsfest »Geteilte Zeit«

Alle teilnehmende Häuser an der Kulturmeile
laden zu Führungen und anderen Angeboten
für die ganze Familie ein!

So 9.6. | 10.00–17.00 Uhr

Kunst*Kraft*Werke: »Wenn Augen blicken. Eine Geschichte des Sehens«

Vortrag von Minou Nadjj-Ohl und
Andreas Pinczewski

Do 20.6. | 19.30–21.00 Uhr



[staatgalerie.de](https://www.staatgalerie.de)

